

SINGENER

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit

auch unter
www.wochenblatt.net/siko

18. JUNI 2014

Rielasingen

rüstet die

Kultur auf S. 3

WOCHE 25

Steißlinger

Gewerbe plant

die Zukunft S. 5

SI/AUFLAGE 32.960

Public Viewing

ist der Renner

zur WM S. 15

GESAMTAUFLAGE 86.506

Schnauferl-Club

jetzt auch in

Singen S. 21

in Singen-Nord mit



S. 6

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:

Gefasst!

Die Meldung kam gestern am Nachmittag von Polizei und Staatsanwaltschaft: Ein 65-jähriger Serieneinbrecher, der seit seiner Verhaftung am Dienstag letzter Woche insgesamt 60 Einbrüche seit Ende 2011 (!) eingeräumt hatte und in Singen selbst wohnhaft war, sitzt erst mal in Untersuchungshaft. Der Mann soll auch an Weihnachten 2011 ein Juwelieregeschäft in der Ekkehardstraße ausgeraubt haben. Die Besitzerin wurde damals sehr schwer verletzt. Obwohl mehrfach Phantombilder veröffentlicht wurden, ging die Einbruchserie über zwei Jahre munter weiter. Mehr dazu auf Seite 10.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Der Wunsch nach Stärkung ohne Schmerz

City-Ring arbeitet intensiv an ECE-Stellungnahme / Gründung von Kontra-Initiative

Singen (of). Bei den Singener Händlern wird derzeit intensiv gebrütet. Beide am Ort vertretenen Handelsorganisationen, der dem Standortmarketing »Singen aktiv« angeschlossene City Ring wie auch der Handelsverband Ortsgruppe Singen mit seinen rund 50 Mitgliedern, haben in diesen Tagen Fragebögen versandt, um ein möglichst vielfältiges Meinungsbild zu den Plänen des Unternehmens ECE für die Einrichtung eines Shopping-Centers zu erhalten. Bis zum 27. Juni haben die Verbände sowie andere Institutionen, wie etwa die Industrie und Handelskammer, noch Zeit, ihre Stellungnahme zu einer Auswirkungsanalyse der BBE-Handelsberatung abzugeben. Das ist inzwischen das dritte Gutachten für die geplante Investition von ECE an der Singener Bahnhofstraße, das allerdings genau hinterfragt, wie welche Branchen in der Singener Innenstadt von den 16.000 Quadratmeter Verkaufsfläche betroffen oder sogar gefährdet sein können.



So stellt sich das Unternehmen ECE ein Shopping-Center in Singens Mitte vor.

swb-Bild: ECE

»Wir werden unsere Frist auch voll ausnutzen«, sagte der Sprecher des City Ring Singen, Karl Wager, nach einem Treffen von Mitgliedern des City Ring am gestrigen Dienstag. Die Position der Ablehnung der bisher bekannt gewordenen Pläne von ECE wurde durch den City Ring schon länger formuliert.

»Wir möchten aber schon deutlich machen, dass wir nicht gegen eine Entwicklung in der Singener Innenstadt sind«, betonte Wager im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. »90 unserer Mitglieder sehen aber die Größe als sehr problematisch,

weil sie für eine Kanibalisierung des Handels sorgt.« Diese Sorge wird durch die Auswirkungsanalyse keineswegs genommen. »Wenn wir sehen, dass es zum Beispiel im Bereich Oberbekleidung zu einer Abschöpfung von 30 Prozent des Umsatzes kommen könnte, im Bereich Schmuck/Uhren gar um über 40 Prozent, dann wird der bestehende Handel gravierend betroffen sein«, bringt Wager die Stimmung auf den Punkt.

In der City Ring-Umfrage geht es noch um nachhaltigere Wirkungen des Shopping-Centers. Zum Beispiel, wie sich der Im-

mobilenwert der Geschäfte im Herzen Singens durch das Center verändern könnte. Wager hofft auf den Gemeinderat, der letztlich ein Maß festlegen muss, was an Shopping-Center für die Stadt verträglich wäre. »Wir sind da nicht die prinzipiellen Bremsen.« Am kommenden Dienstag, 24. Juni, wird ab 16 Uhr die Auswirkungsanalyse von BBE in der öffentlichen Sitzung des City Ring mündlich vorgestellt. Dabei werden auch die Handelsorganisationen Flagge zeigen und weitere Punkte für ihre Stellungnahme finden.

Am Freitag, 20. Juni, will sich

um 19 Uhr im Gasthaus Kreuz in Singen, eine Bürgerinitiative gegen ein Shopping-Center in Singen gründen.

Dabei sein werden laut der Ankündigung voraussichtlich Vertreter von Gewerkschaften, Parteien, sowie verschiedene Singener Einzelhändler und Privatpersonen.

Die nun an die Öffentlichkeit gegangene Initiative setzt sich zum Ziel, die Entstehung eines Shoppingcenters in Singen zu verhindern und stattdessen den traditionellen, inhabergeführten Einzelhandel in der Stadt zu fördern.

»Wir brauchen keine Konsumtempel in Singen, zumal die Zukunft des Einzelhandels sowieso schon durch die zunehmenden Anteile des Internethandels bedroht ist. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, vor der Abstimmung über ein solches Center am 24. Juli die Öffentlichkeit über die Risiken zu informieren und Unterschriften gegen dessen Errichtung zu sammeln«, so Initiator Gerd Kauschat am Dienstag.

Visionen und Pläne

Bürgerinfo zu Scheffelareal

Singen (of). Das Sanierungsgebiet »Scheffelareal« wurde im letzten Jahr vom Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg in das Förderprogramm »Stadtumbau-West« aufgenommen.

Jetzt soll es konkret an die Umsetzung der Stadterneuerungen an dem neuralgischen Punkt am Rand der Singener Innenstadt gehen.

Deshalb laden Oberbürgermeister Bernd Häusler und die Ver-

treter der Stadtplanung wie der Sanierungsstelle im Rathaus alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, Bewohner und Grundstückseigentümer im Sanierungsgebiet »Scheffelareal« am kommenden Mittwoch, 25. Juni, um 19.30 Uhr in den Bürgersaal im Singener Rathaus herzlich ein, wo man sich über das betroffene Gebiet informieren und auch erste Ideen zur Gestaltung schon selbst mit einbringen kann.

Mischlingshund wird Killer

Singen-Überlingen (swb). Ein Mischlingshund hat in der Brunnenstraße einen kleinen Hund zu Tode und einem 11-jährigen Mädchen in die Schulter gebissen. Am Freitag, gegen 12.30 Uhr, ging das Mädchen laut Polizei mit ihrem angeleiteten kleinen Hund Richtung Ortsmitte.

Plötzlich kam ein Mischlingshund gerannt und biss zu. Das Mädchen musste in einem Krankenhaus ambulant behandelt werden.

Countdown für den Agendapreis

Singen (swb). Die Bewerbungsfrist um den Agenda-Preis 2014 endet dieses Jahr bereits am 30. Juni. Dank der Unterstützung der Sparkasse Singen-Radolfzell ist er mit 2.500 Euro dotiert.

Es können sich Initiativen, Gruppen und Einzelpersonen bewerben, die in Singen wohnen oder in Singen wirken – ausgenommen sind Personen, die sich vom Beruf mit Fragen

der Lokalen Agenda befassen. Es wird gebeten den Teilnahmebogen auszufüllen, der im Internet unter www.singen.de heruntergeladen werden kann. Er ist außerdem erhältlich im Bürgerzentrum, im Rathaus und im DAS 2-Gebäude. Die Bewerbung unter dem Stichwort »Agenda-Preis 2014« einreichen beim Fachbereich Bau-/Umweltschutzstelle, Julius-Bührer-Straße 2 in Singen.

Einkaufswagen gegen Auto

Singen (swb). Auf dem Parkplatz des Einkaufszentrums in der Straße »Unter den Tannen« hat ein Unbekannter einen blauen Pkw Suzuki beschädigt. Der Suzuki stand über das Wochenende im Bereich des Hintereingangs.

Vermutlich ist jemand mit einem Einkaufswagen gegen den Suzuki gestoßen und hat 1.500 Euro Sachschaden angerichtet. Zeugen werden gebeten sich unter Telefon 07731-88 80 bei der Polizei Singen zu melden.

- Anzeige -

13. GARTENTAGE BEI AMMANN

Am kommenden Wochenende steht das Thema Garten in der Region im Mittelpunkt. Zum 13. Mal wird zu den Gartentagen bei Ammann Gartenkultur in Steißlingen eingeladen. Dabei setzen sich auch viele regionale Landschafts- und Gartenbauer mit eigenen Pavillons ins Szene, die eigens für diesen Anlass aufgebaut werden. Insgesamt gelten die Gartentage als die schönste Inspirationsquelle rund ums Thema Garten, das insgesamt eine absolute Renaissance bei den Haus- und Grundstücksbesitzern erlebt. Mehr auf Seite 8.

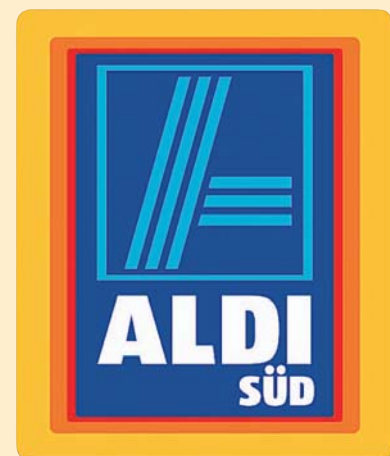
EIGELTINGEN FEIERT SEIN JUBILÄUM

Eigeltingen kann auf die erste urkundliche Erwähnung vor genau 1.250 Jahren zurückblicken. Am 28. und 29. Juni findet der Höhepunkt des Festjahrs mit einem großen Mittelaltermarkt im Ortskern statt. 34 Stände sind dafür angekündigt, es wird zudem viele Aufführungen sowie zünftige Unterhaltung für die Besucher geben, die aus der ganzen Region in das stolze Dorf am Krebsbach strömen. Mit rund 10.000 Besuchern rechnen die Organisatoren. Mehr darüber in der kommenden Ausgabe des WOCHENBLATT.

WER WIRD MISS UND MISTER OKTOBERFEST?

Am letzten Freitag endete die offizielle Bewerbungsfrist für die diesjährige Wahl zum Miss und Mister Oktoberfest 2014, die in Zusammenarbeit des Veranstalters des Deutsch-Schweizer Oktoberfestes, der Fetscher Event Marketing GmbH, dem Modehaus Heikorn aus Singen und dem WOCHENBLATT gewählt werden können. Viele interessante Kandidatinnen und Kandidaten sind darunter. Am 26. Juni wird die Jury über die Bewerbungen beraten, in der Ausgabe vom 2. Juli werden die Sieger im WOCHENBLATT bekannt gegeben.

WERBUNG MUSS TREFFEN

konzept+
werbeagenturHadwigstraße 2a
78224 Singen
077 31 88 00-26www.konzeptplus-singen.de



Kreuzrittergefühle kamen beim Saisonstart von »Flammensprung« auf.
swb-Bild: Verein

Mit Messer verletzt

Singen (swb). Nachdem einige Männer in der Kleingartenanlage Im Ipfi gemeinsam reichlich Alkohol konsumiert hatten, wollten sie am Sonntag, gegen 19.45 Uhr, die Tätowierungen eines 41-Jährigen entfernen. Mit einem Messer brachten sie ihm Schnittverletzungen an Hand und im Gesicht bei. Er musste in einem Krankenhaus ambulant behandelt werden.

Glutspritzer im Gesicht

Singen (swb). In einer Gießerei in der Julius-Bührer-Straße kam es am Samstag, gegen 1.45 Uhr, an einem Gießofen zu einer Wasserverpuffung. Mehrere Glutspritzer trafen dabei einen Arbeiter im Gesicht, berichtet die Polizei. Der Mann wurde zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Nach ersten Ermittlungen seien alle Sicherheitsvorschriften eingehalten worden.

Gartenmauer gerammt

Singen (swb). Ein 31 Jahre alter Autofahrer ist am Sonntag, gegen 10.45 Uhr, in der Goethestraße gegen eine Gartenmauer gefahren. Es entstanden 1.200 Euro Sachschaden. Da der Unfallverursacher sichtlich unter Alkoholeinwirkung stand, wurde ein Alkoholtest durchgeführt. Dieser ergab 2,98 Promille.

Inselfest der JMS nur am Samstag

Singen (swb). Wegen des Viertelfinalspiels der Fußball WM am Freitag, 4. Juli findet das diesjährige Inselfest der Freunde der Jugendmusikschule Singen ausnahmsweise nur am Samstag, 5. Juli, von 10.15 Uhr bis 17.30 Uhr auf der Musikinsel statt. Für alle, die sich zwischen den Spielen auch mal etwas Gutes gönnen wollen, beginnt das Inselfest um 10.15 Uhr mit einem Frühstück mit der Big Band der vhs Konstanz-Singen in Kooperation mit der JMS. Die Leitung hat Florian Gutmann. Eintritt ist frei.

Hund mit Stock geprügelt

Singen-Bohlingen (swb). An der Radolfzeller Aach, im Bereich Gartengrundstücke und Schießanlage, hat am Donnerstag, gegen 17.30 Uhr, ein Mann seinen Hund brutal verprügelt. Mit einem Besenstil schlug er auf den Hund ein bis er abbrach.

Als der Mann von Zeugen angesprochen wurde, äußerte er, dass der Hund nicht gehorcht habe und nun sein Fett wegkomme. Der abgebrochene Besenstil wurde aufgefunden und von der Polizei sichergestellt. Der Mann soll zirka 50 Jahre alt sein und hat kurz rasierte dunkle Haare. Zeugen, die Hinweise auf den Hundehalter geben können, werden gebeten sich unter Telefon 07731/880 bei der Polizei Singen zu melden.

Sonne mit neuer CD

Projekt der Jugendmusikschule

Rielasingen (swb). Mit zehn Mädchenliedern aus der Ukraine unter dem Titel »Sonntage« präsentiert sich die Jugendmusikschule Westlicher Hegau mit einer einmalig schönen Premieren-Aufführung. Eine Lied-Verdichtung für Solo-Sopran, mit Sabrina Geske, Oboe mit Justyna Duda und Klavier mit Heinrich Beise, wird aus der Taufe gehoben. Diese wunderbare Musik, bei der der Pianist in Teilen mit grandiosen Klängen und zugleich die Lieder in poetisch zarte Klangwelten entführt, die Oboe musizierend in einem Wechselpart mit der Sopranstimme, stellt einmal mehr das Farbkolorit der russischen Seele dar. Einstudierung MD Ulrike Brachat. Das Jugendstreichorchester unter Thomas Dietrich präsentiert ausgewählte »Sonnenmusik-Stücke«. Dem Klassik-Liebhaber wird am Sonntag, den 29. Juni im Kulturpunkt Arlen um 17 Uhr, ein Spätnachmittag mit Musik geboten. Der Eintritt ist frei.

Die armen Ritter

»Flammensprung« eröffnet Saison

Hilzingen-Schlatt (swb). Die mittelalterliche Reitergruppe Flammensprung schlug zum Auftakt der diesjährigen Saison ihre Zelte zu Pfingsten auf dem Reiterhof »Sonnhalde« in Schlatt am Randen auf. Hochsommerliche Temperaturen und ein trockener Lehmboden vermittelten den Teilnehmern einen Eindruck, wie sich wohl die Ritter bei den Kreuzzügen ins Heilige Land fühlen mochten. An Rüstungen, Kettenhemden und wattierte Waffenröcke oder dicke Pferddecken war gar nicht zu denken. Dennoch kamen einige Reiter, um sich am Ritterparcours zu probieren. Der Parcours bestand aus einzelnen Aufgaben

wie Lanzenstechen gegen den Roland oder Ziele mit dem Schwert treffen. Die bunte mittelalterliche Umgebung trug sehr zum Wohlbefinden und Spaß auch der vierbeinigen Teilnehmer bei. Die Gruppe freute sich ebenfalls über neue Lagerteilnehmer, die sehr aktiv zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen. Das Gelände am Reiterhof bot sehr gute Möglichkeiten für weitere Aktivitäten wie Bogen- und Armbrustschießen, Messer- und Axtwerfen, den einen oder anderen Schwertkampf, eine nächtliche Feuershow und viel Musik und Gesang. Mehr unter Flammensprung.jimdo.com.

GOLDANKAUF - SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold - Schmuck - Münzen - Silber - Platin
Zahngold (auch mit Zähnen)

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell

Mo. / Mi. / Fr.: 10 - 17.30 h

Tel. 077 32-82 38 461

Hauptstr. 13, Stockach

Di. / Do.: 10 - 17.30 h

Tel. 077 71-64 89 620

Ekkehardstr. 19, Singen

Mo. - Fr.: 9.30 - 17.30 h

Tel. 077 31-95 57 286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

fahrrad
lagerverkauf.com

Über
6.000
[€]-Bikes
am Lager

MARKENWARE

BIS ZU
50% REDUZIERT

RIESIGE AUSWAHL - TOLLE ANGEBOTE

GOTTMADINGEN Industriepark 301
SONDERÖFFNUNGSZEITEN
VOM 6. BIS 23. JUNI 2014
MO. - FR. 14 - 18 Uhr + SA. 10 - 15 Uhr

HAUPTSITZ: SCHÜTZENSTRASSE 11 + 14
78315 RADOLFZELL
www.fahrradlagerverkauf.com

02.06.-03.08.14
1 Sammelpunkt
pro Fan-Snack!



Für Tor-Hungrige!

Unser Fan-Snack zur WM. Mit herzhafter Frikadelle und pikant-brasilianischer Grillsauce.



So genießt man bei Aral.

Aral Tankstelle
der Brüder Ley GmbH
Fittingstraße 99, Singen
(direkt am OBI-Kreisell)



Alles super.

DILSE

Am Freitag,
20. Juni 2014,
bleibt unser
Unternehmen
geschlossen.

Ab Montag,
23. Juni 2014,
sind wir wieder
wie gewohnt
für Sie da.

Zum Umschlagbahnhof 10
Singen, Tel. 07731/63121

MASSERIE & LACK
Tetzner
Stiefhagen - 07738 5090
Wenn's einfach gut werden muss.

Eiscafé
Portofino Pizzeria
hausgemachte
italienische Spezialitäten
auch zum Mitnehmen.
Tel. 0 77 31 / 6 88 00

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36

Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 46 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH

Mitglied im
A'B'C SÜDWEST
BUDA
AD A

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Bierschinken sehr mager, auch als Fleischkäse mit Kräutern oder in der Viereckform mit Pistazien 100 g	1,28
Wienerle knackig, auch als Mini-Partywienerle 100 g	1,00
Schinkenkrakauer mager, Bierwurstart mit grünem Pfeffer 100 g	1,19
Lachsschinken mild gesalzen und geräuchert 100 g	1,89

Schweinehals saftig, auch gerne mariniert 100 g	0,85
Holzfallersteak aus der Schulter, ohne Knochen mit Schwarte 100 g	0,79
Kalbsnuss/-hüfte/-rolle ideal zum Kurzbraten/Niedergaren 100 g	2,30
Rindergeschnetzeltes mager / auch mariniert als schnelle Pfanne 100 g	1,38



DENZEL'S
Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region

GRILL-AKTION Hähnchenschnitzel frisch oder mariniert 100 g € 1,19	AKTION AKTION AKTION Schweinehals am Stück oder als Steak 100 g € 0,89	immer bekömmlich Putenspieße Hawaii küchenfertig zubereitet 100 g € 0,99
die schmeckt allen Haussalami mit Senfkörnern 100 g nur € 1,49	aus unserem Tannenrauch Lachsschinken mager und eiweißreich 100 g € 1,69	Schweinerückensteak Calzone mit Salami, Schinken, Käse, Champignon, Tomaten 100 g € 1,29
natürlich hausgemacht Rindfleischsalat 100 g € 1,49	natürlich hausgemacht gefüllte Kalbsbrust 100 g € 1,49	der Klassiker Nürnbergerle mit viel Majoran, auch als Schnecke 100 g € 1,09

Mein farbiges Singen

Singen (swb). Wer hat schöne Fotos von Singen? Sie sollen Singen in allen Farben darstellen und natürlich selbstgemacht sein.

Gebäude, Plätze, Tiere und Menschen – alle Motive kommen in Frage. Mitmachen können alle Freunde Singens. Es geht um ein Kunstprojekt, bei dem mit den Fotos und anderen Mitteln Singen während der Museumsnacht am 20. September in Szene gesetzt werden soll. Als Veranstaltungsort eignet sich besonders gut die alte »Villa Wetzstein«.

Verantwortlich sind Antonio Zecca, Christof Hofmann und Tilo Brügel. Es können auch Schnappschüsse von Handys eingesendet werden.

Wer mitmachen möchte, schickt sein Foto per E-Mail an: tilo.bruegel@singen.de. Der Einsendeschluss wurde auf 11. Juli verlängert.

Informative Radtouren

Singen (swb). Der ADFC Singen-Hegau lädt an Fronleichnam, 19. Juni, zu einer gemütlichen Genussrundfahrt mit Halt in einem schönen Café in toller Landschaft ein. Tourleiter Manfred Lehn begleitet die Radfahrer über die 25 Kilometer Distanz. Treffpunkt für die Ausfahrt ist am Rathaus Singen um 14 Uhr. Am Sonntag, 22. Juni, findet eine Wildkräuter-Exkursionsradtour statt. Mit Kräuterexpertin Isa Luschnitz-Weber können die Fahrradfahrer über 20 Kilometer, bei mäßigem Tempo, die Wildkräuter der Region bestaunen. Der Treffpunkt ist ebenfalls am Rathaus Singen, um 14 Uhr. Informationen unter Telefon 07731-948944.

LESERBRIEFE!

Den ersten Schritt wagen

Singen (swb). Zum geplanten ECE-Center in Singen wird uns geschrieben:

»Bei der ganzen Diskussion um das geplante Shoppingcenter wird immer nur von Problemen und negativen Auswirkungen gesprochen. Über die Entwicklungschancen für unsere Stadt hört man kaum etwas. Alle Beteiligten müssen sich im Klaren sein, dass es hier nicht nur um die Interessen einzelner Gruppen gehen darf, sondern um das Wohl unserer gesamten Stadt. Wenn ein Investor bereit ist Millionen hier zu investieren, muss die Stadt auch die Bereitschaft aufbringen, zu prüfen, ob ein solches Projekt genehmigungsfähig wäre, um mehr geht es aktuell nicht. Mit einem positiven Beschluss im Gemeinderat wird nur der erste Schritt vollzogen. Alle Beteiligten haben dann Rechtssicherheit und wir wissen, wie sich unsere Stadt entwickeln darf.«
Matthias Diehr, Singen



Mehr als 300 Euro spendete die Thüga Energie an den Sozialfonds der Pfarrgemeinde St. Bartholomäus. Vertriebsleiter Karl Mohr von der Thüga Energie überreichte den Betrag an die Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Simone Schröter und Pfarrgemeinderätin Petra Martin-Schweizer. Die Spende ist der Erlös einer Werbeaktion der Thüga Energie in der Doppelgemeinde.

Discounter nach Tests in der Pflicht

Singen (swb/stm). Bei sogenannten Alkoholtestkäufen fielen fünf von zwölf Discountern in Singen durch. Alle Tankstellen verstießen bei dem Test

schutzgesetz keine Spirituosen an sie verkauft werden dürfen. Die entsprechenden Verkäuferinnen und Verkäufer erwarteten ein heftiges Bußgeld.



nicht gegen das Jugendschutzgesetz. In allen Fällen wurde vom Kassenpersonal der Ausweis verlangt, dann aber nicht richtig hingeschaut. Die Bilanz des vom Ordnungsamtes Singen, der Singener Kriminalprävention (SKP), Singen aktiv Standortmarketing und der Polizei Singen durchgeführten Testkaufs im Juni war damit zwar besser als im Februar, bei dem an sechs von zehn getesteten Stellen jugendliche Testkäufer Spirituosen bekamen, zeigt aber deutlich auf, dass Handlungsbedarf besteht. Denn die im Vorfeld geschulte Testkäuferin war 17 Jahre alt und es hätten laut dem Jugend-

Auf Nachfrage betonte Marcel DaRin von der Kriminalprävention mit, dass der Stadt die rechtliche Handhabe fehle, die jeweilige Discounter-Kette beziehungsweise die zuständige Filialleitung mit einer Strafe zu belegen. DaRin beklagte zudem, dass die Ketten eine angebotene Schulungsmaßnahme der Stadt nicht angenommen hätten. Man prüfe derzeit, so DaRin, inwieweit man die Firmenleitung der entsprechenden Geschäfte zum Umdenken bewegen könne. Denn der Test habe deutlich gezeigt, dass das Verkaufsbefähigung beziehungsweise Kassenpersonal noch besser geschult werden müsse.

Herr der Ringe tanzt Ballett

Singen (swb). Im Theater »Die Färbe« ist vor der Sommerpause noch bis einschließlich 28. Juni das französische Lustspiel »Die Perle Anna« von Marc Camoletti zu sehen. Dabei handelt es sich um die turbulente Geschichte der geistreichen Haushälterin Anna (Anette Krämer), die dank ihres Einfallsreichtums nicht nur das Schlimmste verhindern kann, sondern auch jeder erdenklichen Situation gewachsen ist. Sie ist eine wahre Perle: geschäftstüchtig, gewitzt und mit einem Hang zum Calvados und anderen geistigen Getränken. Die Inszenierung von Peter Simon wird jeweils von Mittwoch bis Samstag um 20.30 Uhr gespielt.

Karten gibt es bei telefonischer Reservierung 07731/64646 und 62663 sowie an der Abendkasse ab 19.30 Uhr. Zum Abschluss der Spielzeit findet als Koproduktion des Theaters und der Ballettschule »Die Färbe« vom 9. bis 13. Juli ein großer Ballettabend mit über 100 Beteiligten in der Basilika statt. Getanzt und gespielt wird »Der Herr der Ringe« nach dem Fantasy-Roman von J.R.R. Tolkien in der Choreographie und künstlerischen Leitung von Milly van Lit. Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen. Die Vorverkaufskasse in der Färbe ist täglich außer Sonntag ab 16 Uhr geöffnet.

Promis in der Talwiesenhalle

Rielasingen-Worblingen (of). Der Bereich Kultur, Sport und Tourismus, der in der Gemeinde Rielasingen-Worblingen seit letztem Jahr von Jessica Angiletta geleitet wird, will mit dem Thema Kultur mehr Profil für die Region zeigen. Die neue Leiterin stellte in der Sitzung des Gemeinderats die ersten Früchte ihrer Arbeit vor. Entstanden ist ein neues Prospekt für die Talwiesenhallen, mit der auch für private Nutzungen erworben wird. Es habe auch schon erste Firmenfeiern gegeben und es gebe weitere Interessenten.

Geplant sei zudem die Marke Talwiesenhalle mit Top-Veranstaltungen in der Region bekannter zu machen. In diesem Herbst wird Kabarettist Werner Koczwar mit »Am achten Tag schuf Gott den Rechtsanwalt – Teil 2« in die Talwiesenhalle kommen. Der Vorverkauf dafür habe bereits begonnen. Für 2015 sei es gelungen einen Auftritt mit Rüdiger Hoffman zu arrangieren, für 2016 stehe gar schon ein Auftritt mit Sissi Perlinger fest. Man sei auch in Verbindung mit einer Eventagentur, um einen Auftritt der »Magic Tenors« zu bekommen, berichtete Angiletta in der Sitzung vor den Gemeinderäten. Man wolle damit bewusst nur Highlights setzen. Es sei davon auszugehen, dass die Veranstaltungen ausverkauft seien.

Gut gelungen sei auch die Wiederbelebung der Rielasinger Kunstaussstellung gewesen, die mit der Talwiesenhalle ein gutes Ambiente fand. Man wolle die Ausstellung künftig alle zwei Jahre, also wieder in 2015 durchführen. Das diesjährige »Naturbad Open-Air« finde am gleichen Tag wie der Megathon statt, was die Zahl der Besucher erhöhen soll. Den Skulpturenweg will die neue Frau im Rielasinger Rathaus auch Imagefördernder in Szene setzen. Derzeit gebe es gerade mal ein Schild, das auf den Weg entlang der Aach hinweise, obwohl dieser auch in der weiteren Region einmalig sei. In Sachen Tourismus will die Gemeinde die Klassifizierung der Ferienwohnungen angehen. Auch eine Imagebroschüre für die Gemeinde solle geschaffen werden.



Werner Koczwar kommt im September in die Talwiesenhallen.



► STARGAST

Das Collegium Musicum Singen spielt am Sonntag, 6. Juli, um 19 Uhr, ein Symphoniekonzert in der Stadthalle Singen. Solistin am Klavier ist Cristina Marton (im Bild), eine international renommierte Künstlerin. Karten gibt es beim WOCHENBLATT.



► KONZIL

Der bekannte Konstanzer Historiker Ulrich Büttner präsentiert in seinem Buch alltägliche und zugleich auch außergewöhnliche Geschichten um das Konstanzer Konzil am Mittwoch, 2. Juli, 19.30 Uhr, in der Bücherstube Rielasingen. Wer Ulrich Büttner einmal erlebt hat, zum Beispiel bei einer Konstanzer Nachtwächterführung, wird seine umfassenden Kenntnisse unserer Geschichte und die lebendige Art seines Vortrags schätzen.

Sparkassen-Finanzgruppe

Meisterliche Vorteile: Sichern Sie sich bis zu 536 Euro*

Gut für Sie: Unsere Top-Produkte.

Sicherheit, attraktive Renditechancen und Komfort bieten unsere Top-Produkte:
Deka-FondsSparplan
SV IndexGarant
Gold Kreditkarte

Sparkasse Singen-Radolfzell

Gut beraten. Gut für Hegau und Untersee.

* Unser Angebot im Aktionszeitraum vom 11. Juni bis 11. Juli 2014.

Begegnung mit Pater Paul

Rielasingen-Worblingen (swb). Zu einer Begegnung mit Pater Paul Chummar sind die Mitchristen der Seelsorgeeinheit Aachtal am Sonntag, 22. Juni, nach Worblingen eingeladen. Um 10.15 Uhr wird er die Sonntagsmesse mitfeiern. Abends um 18 Uhr geht es im Pfarrheim um die Gründung eines gemeinnützigen eingetragenen Vereins (e.V.) zur Verwaltung der aus Deutschland eingehenden Spenden für seine Missionsprojekte in Kenia (Ostafrika).

Pater Paul stammt aus Indien, arbeitet aber seit über 30 Jahren für die CMI-Mission in Kenia. Vielen aus der Seelsorgeeinheit ist er durch seine Aus- hilfe in unseren Kirchengemeinden nach dem überraschenden Tod von Pfarrer Andreas Müller im Jahr 2004 und in den Folgejahren noch in sehr guter Erinnerung.

Behinderung Ten-Brink-Straße

Rielasingen-Worblingen (swb). Noch eine Baustelle in Rielasingen-Worblingen. Voraussichtlich am Montag, den 23. Juni, wird mit den Arbeiten zur Fertigstellung des Verbindungsweges zwischen der Albert-ten-Brink-Straße und dem Kinderspielplatz »Im Tiefen Brunnen« sowie mit dem Ausbau des Uferweges entlang der Aach bis kurz vor die Museumsbahnunterführung im Bauungsplangebiet »Aachgarten« begonnen.

Während dieser Bauarbeiten werden die beiden rotweißen Absperrpfosten beim Kinderspielplatz »Im Tiefen Brunnen« entfernt, um den Anwohnern des Verbindungsweges, je nach Baufortschritt, eine Aus- und Zufahrtsmöglichkeit anzubieten.

Die jeweilige Umleitung wird örtlich ausgeschildert, teilt die Gemeinde mit.

Ramsen wird neu vermessen

Ramsen/Schaffhausen (swb). Der Regierungsrat des Kanton Schaffhausen hat die Erneuerung des Vermessungswerkes der Gemeinde Ramsen genehmigt.

Die amtliche Vermessung dient laut einer aktuellen Mitteilung zusammen mit dem Grundbuch der Sicherheit des Grundeigentums. Sie liefert im Weiteren die unentbehrlichen Basisinformationen für wirtschaftliche und politische Entscheidungen mit einem geographischen Bezug.

Die Erneuerung der amtlichen Vermessung bezweckt die Überführung der herkömmlichen graphischen Form (Pläne, Verzeichnisse, technische Dokumente) in eine datenbankgestützte, elektronische Form, teilt die Pressestelle des Regierungsrats mit.

Zufriedenheit beim Gewerbeverein

Kein Ausruhen auf den Erfolgen / Schnelleres Internet gefordert

Steißlingen (Ie). Zufriedene Mienen gab es beim Gewerbeverein Steißlingen, der im gemütlichen »Uhu-Stüble« der Familie Binder in Schoren seine diesjährige Generalversammlung abhielt. Nach der herzlichen Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Hugo Maier streifte Schriftführer Lucas Eminger in seinem Bericht noch einmal die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Jahres, wie zum Beispiel den Weihnachtsmarkt, der durch die Beteiligung des Kunst- und Kulturkreises noch an interessanten Angeboten gewonnen hat und fast zum Selbstläufer geworden ist. Ähnlich erfolgreich war der »Tag der offenen Tür« mit 22 ausstellenden Firmen. Unter der Rubrik »Erfolg« konnte auch die 11. Jobbörse in Eigeltingen verbucht werden. Da auch der Bericht des Kassiers Tobias Stengele nicht von der Erfolgsspur abwich, blieb dem 1. Vorsitzenden Hugo Maier eigentlich gar nichts anderes übrig, als den vorgezeichneten Weg weiter zu gehen. Er lobte den »Tag der offenen Tür«, bei dem das gesamte Umfeld sehr gut vertreten war, mahnte aber auch etwas mehr Resonanz der Mitglieder bei eigenen Veranstaltungen an.

An die Gemeinde richtete er die dringende Bitte, die Bemühungen um einen schnellen Breitbandanschluss voranzutreiben. Nach der einstimmigen Entlastung wurden Matthias Krösser als 2. Vorsitzender, Lucas Eminger als Schriftführer, Ralph Scherr, Michael Kuppel und Arnold Zimmermann als Beiräte ebenfalls einstimmig wiedergewählt. Für das laufende und das kommende Jahr wurden als Veranstaltungstermine festgelegt: der Weihnachtsmarkt am 13. Dezember, die Leistungsschau am 28. und 29. März und die Jobbörse am 17. Oktober in der Gemeinschaftsschule in

Steißlingen. In seinem Schlusswort meinte Bürgermeister Artur Ostermaier, die Berichte hätten ein gutes Zeugnis von den Aktivitäten des Gewerbes gegeben und bewiesen, dass die Betriebe gut aufgestellt seien. Mit Blick auf die Aktivitäten der Ortschaften im regionalen Umfeld warnte der Bürgermeister allerdings davor, es sich in einer Ecke der Zufriedenheit bequem zu machen und sprach den drohenden Fachkräftemangel an. Bezüglich des geforderten Glasfaseranschlusses versprach er die Unterstützung der Gemeinde ebenso wie beim Ausbau des Industriegebietes.



Zum Chillen, Mitfiebern und Jubeln im WM-Dorf auf der Rielasinger Talwiese laden Jürgen Rittenauer, Siggie Städele und Patrick Leschinski (von links) ein.

WM-Fieber auf der Talwiese

Gemeinsam Fußball erleben, genießen und feiern

Rielasingen-Worblingen (mu). WM-Fieber, Samba-Feeling und Family-Flair - im WM-Dorf auf der Rielasinger Talwiese dreht sich bis Sonntag, 13. Juli, alles rund ums runde Leder. Natürlich kommt dabei auch die Unterhaltung nicht zu kurz.

Geboten werden ein lässiger Liegestühlen im Sand, zwei Großbildschirme im Party-Zelt - bei schönem Wetter auch im Freien, eine Grillstelle. Für die

Stärkung während der WM-Partien sorgen Mitglieder des FC Rielasingen-Arlen. Die Spiele der Deutschen Elf und alle Spiele ab dem Achtelfinale bis zum Finale werden übertragen.

»Gemeinsam fiebert es sich besser, gemeinsam Jubeln macht einfach mehr Spaß«, sind die Organisatoren Patrick Leschinski und Jürgen Rittenauer überzeugt.

Dank zahlreicher fleißiger Helfer haben sie auf der Talwiese

das WM-Dorf gestaltet und werden dabei auch dem Benefiz-Gedanken gerecht: Am Samstag, 21. Juni, schwimmen Hunderte von kleinen WM-Bällen nach dem Prinzip der Entenrennen zugunsten der Kindergärten auf der Aach. Die Bälle können ab 15 Uhr erworben werden. Los geht's um 16 Uhr hinter der TenBrink-Schule, das Ziel ist am Ortseingang von Arlen. Es locken tolle Preise, wie ein Europa-Park-Besuch. Mehr: www.wm-dorf.de.

Inspiration mit Wein

Mundartbühne ging auf Reisen

Rielasingen-Worblingen (swb). Mit einem zweitägigen Ausflug nach Neustadt an der Weinstraße wurde die Vorbereitungsarbeit für die diesjährige Theateraufführung der Mundartbühne Worblingen eingeläutet. Bei einer informellen, interessanten Stadtführung, dem Kennenlernen von Land und Leuten sowie der Pfälzer kulinarischen Köstlichkeiten und einer fachmännischen Weinprobe in dem weithin bekannten Weingut verstand es Karl Estelmann, seine ausgezeichneten Weine zu präsentieren, indem er, bevor es in den Winger ging, den Gästen den in der Pfalz bekannten Trollschoppen kredenzte.

Wie reizvoll der Besuch in einem Holzfasskeller sein kann und welche ausgereifte Technik in Traubenerntemaschinen ste-

cken kann, ließ die Worblinger Reisegruppe erstaunen. Vor allem wurde diese Gelegenheit genutzt, die Kameradschaft zu festigen und Josef Bölle konnte berichten, dass es ihm einmal mehr gelungen sei, einen geeigneten Schwank für die diesjährigen Theateraufführungen zu finden, die vom 17. bis 19. Oktober im Pfarrheim St. Nikolaus Worblingen stattfinden.

Da für das diesjährige Lustspiel sechs Frauen und vier Männer benötigt werden, zeigte er sich erfreut, dass Altbewährte wie ein neu Dazugekommener die Spielercrew bilden. Die Bühnenbauer Ulrich Wieland, Theo Rüttinger und drei jugendliche Helfer sind bereits dabei, ein für diesen Schwank geeignetes Bühnenbild zu erstellen. Mehr wird bald verraten.



Bei einer fröhlichen Einkehr schmiedeten die Mitglieder der Worblinger Mundartbühne schon Pläne für ihre Aufführung im Oktober.

24
STUNDEN
ANWALTS
NOTRUF

Schottische Wochen – sparen mit dem günstigen Rechtsschutz-Tarif!

Wir wetten, ...

... dass Sie so einen leistungsstarken Rechtsschutz nirgendwo zu einem besseren Preis bekommen! Zeigen Sie uns Ihr derzeitiges Angebot und wetten Sie mit uns! Sie können nur gewinnen – eine Flasche Sekt oder den günstigeren Rechtsschutz!

Wetten Sie jetzt in Ihrer Sparkasse!

Sparkasse Engen-Gottmadingen

Ein Angebot der ÖRAG Rechtsschutzversicherungs-AG, Hansaallee 119, 40549 Düsseldorf, www.oerag.de

Erfolg der Woche
Elisabeth M., -7,9 kg während des 4-Wochen-Abnehmkurses!

Seit ich im **INJOY** trainiere, konnte ich meine Gesundheit deutlich verbessern. Von 7,9 kg Gewichtsverlust waren 5,6 kg reines Fett. Spitze Elisabeth! Toll gemacht! Dein **INJOY**-Team

für ein besseres Leben

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS
INJOY Singen · Georg-Fischer-Str. 27 (über OBI)
Abnehm-Hotline: 0 77 31 - 9 31 60



Einen riesigen Konzertabend legte das Akkordeonorchester mit seinem »Wien bleibt Wien« in der Talwiesen-Festhalle hin.
swb-Bild Verein

Der Charme des Opernballs

Akkordeonspielring reißt sein Publikum von den Stühlen

Rielasingen-Worblingen (swb). Eine Klangerlebnisreise durch Wien und seine musikalische Zeit erlebte das Publikum im Konzert des Akkordeon-Spielringes Rielasingen-Worblingen und der Gesangsklasse Dagmar Hein kürzlich in der vollbesetzten Talwiesenhalle in Rielasingen. Mit charmanter wienerischer Art führte der Reisebegleiter Egon Graf mittels seiner

Bildprojektionen durch das Programm. Einen fulminanten Auftakt setzte das Orchester unter »Chefdirigentin« Karin Berger mit dem »Laudate Dominum« von Sopranistin Dagmar Hein und ihrer tollen Gesangsklasse in der Karlskirche sowie der Jugendchor mit dem Ave Verum bravourös im Stephansdom. Das Theater an der Wien wartete mit Operetten auf und das Raimund Theater mit Musicals.

hörer in zwei sehr berühmte Kirchen. So erklang sakrale Chormusik von W.A. Mozart mit dem »Laudate Dominum« von Sopranistin Dagmar Hein und ihrer tollen Gesangsklasse in der Karlskirche sowie der Jugendchor mit dem Ave Verum bravourös im Stephansdom. Das Theater an der Wien wartete mit Operetten auf und das Raimund Theater mit Musicals.

»Lippen schweigen« aus der Lustigen Witwe von F. Lehár wurde in zu Herzen gehender Weise dargeboten. Wie auch bei der Melodienfolge aus der Operette »Die Fledermaus«, die theatralisch fast filmreif aufgeführt wurde. Die Kaiserin »Elisabeth« wurde von Lisa Stark im Solo gesungen. Sogar aus Ardea kamen Gäste für den Gefangenchor.

»TRADITIONELLES WALDFEST« IM SCHNAIDHOLZ

MUSIKVEREIN RIELASINGEN-ARLEN LÄDT VOM 20. BIS 23. JUNI EIN



HERRLICHE STIMMUNG IM GRÜNEN

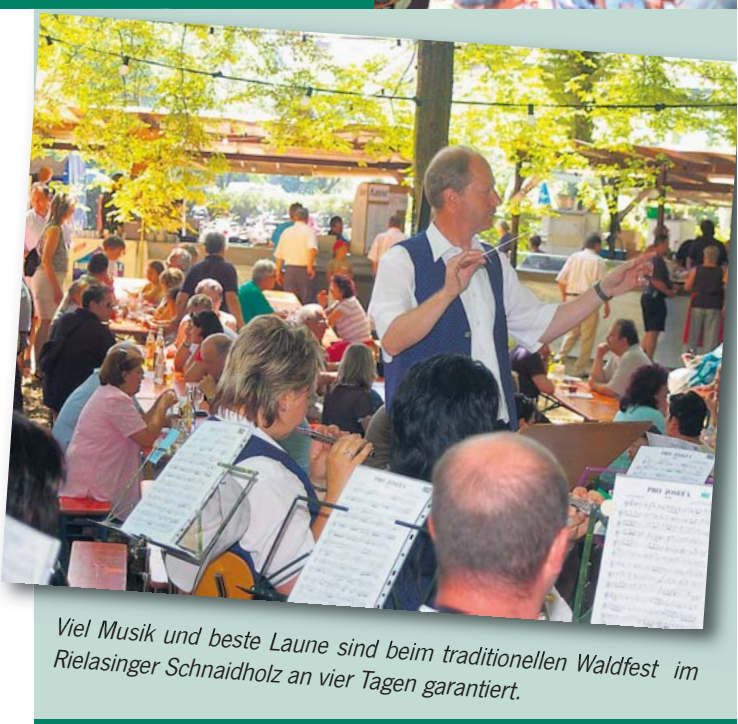
Vier Tage feiern unter dem natürlichsten Dach der Welt

Am Freitagabend, 20. Juni, lädt der Musikverein Rielasingen-Arlen recht herzlich zum diesjährigen Waldfest im Schnaidholz zwischen Rielasingen und Singen ein. Unter dem herrlichen Blätterdach des Schnaidholz feiert der MV Rielasingen-Arlen schon seit

vielen Jahren – natürlich in der Natur und ohne Festzelt. Eröffnet wird das Fest um 19 Uhr vom Fanfarenzug Arlen und mit dem Bieranstich von Bürgermeister Ralf Baumert. Für Samstag, 21. Juni, hat auf 18 Uhr zur Eröffnung des Abendpro-

gramms der Musikverein Polyhymnia Leipferdingen sein Kommen angesagt und wird die Gäste zünftig unterhalten. Damit niemand wegen der laufenden Fußballweltmeisterschaft das schöne Beisammensein verlassen muss, haben die Organisatoren vorgesorgt und werden gegen 21 Uhr das Spiel Deutschland gegen Ghana übertragen. Denn gemeinsam Mitfeiern macht einfach viel mehr Spaß. Waldfest-Sonntag steht ganz im Zeichen der Musik. Den Auftakt macht ab 11 Uhr zum Frühschoppenkonzert das bekannte Mühlbach-Quintett. Nach dem Mittagessen spielt dann ab 15 Uhr der Musikverein Kappelwindeck, das Vorabendprogramm für alle Ausflügler wird dann vom Musikverein Schwandorf geliefert. Richtig fetzig wird es dann nochmal um 20

Uhr, wenn die Blaskapelle »Blaska« einen zünftigen Polka-Abend einläuten wird. Ein richtiges Highlight ist in jedem Jahr der Montagabend, der mit einem vom Musikverein Ramsen umrahmten Handwerkerhock startet und schließlich in einen gemütlichen Bierabend mit der Stadtkapelle Aach übergeht, die ein attraktives Unterhaltungsprogramm garantiert. Am Waldfest bekommen die Gäste eine große Auswahl an Speisen - dank Chefkoch Reiner Baum, der sich jedes Jahr wieder etwas Neues ausdenkt. Mit musikalischem Programm und einem reichhaltigen Sortiment an Getränken macht der Aufenthalt doppelt Spaß. Wenn das Wetter nicht mitspielen sollte, findet das Waldfest dann am Wochenende darauf statt.



Viel Musik und beste Laune sind beim traditionellen Waldfest im Rielasinger Schnaidholz an vier Tagen garantiert.



Einmalig ist das Ambiente auf dem Natur-Festplatz im Rielasinger Schnaidholz. Auch in diesem Jahr lädt der Musikverein Rielasingen-Arlen vom kommenden Freitag bis Montag zu seinem Waldfest mit einem attraktiven Programm ein.
swb-Bilder: of/Archiv

Wir wünschen allen viel Spaß am Waldfest!
HAUPTSTRASSE 11
RIELASINGEN
TEL.: 0 77 31 / 2 29 63

ChiccoBello
- FÜR ALLE FELLE -
Hunde- & Katzen-Pflege
Ute Delles
Dipl. gepr. Hundepflegerin
Tel. 07731/918421
chiccobellos@web.de

Wir wünschen allen viel Spaß auf dem Waldfest in Rielasingen

GROSS C&C MARKT NETZHAMMER
Netzhammer Großhandel
78224 Singen, Güterstr. 23
Tel. 0 77 31/9 98 80

Fensterbau Adamczyk GmbH
Ihr Meisterbetrieb seit über 30 Jahren.
Fenster & Türen aus Kunststoff nach aktuellstem Stand der Technik und aus eigener Produktion.
Alles aus einer Hand!
Zwischen den Wegen 36
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon (0 77 31) 5 33 46
Telefax (0 77 31) 2 97 91
info@adamczyk-fenster.de
www.adamczyk-fenster.de

Wir wünschen allen ein schönes Wochenende beim Musikverein Rielasingen-Arlen
fitwell PARK
Rudolf-Diesel-Str. 5-9
78239 Rielasingen
Tel.: 0 77 31/5 16 59
PHYSIO
REHA
BEAUTY
24-h-Service
www.fitwellpark.de

RBR Elektroteam
Wolfgang Riegger
Hubert Roth
Bahnhofstraße 4
78239 Rielasingen
Fon 07731 / 5 40 28-91
Fax 07731 / 5 40 39
www.rbr-elektroteam.de

WOCHENBLATT, STÜNDLICH AKTUELL UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

Wir wünschen ...
... allen Gästen und dem Musikverein ein tolles Fest.
3 von 4
DREI VON VIER LESEN DAS
WOCHENBLATT
Maika Busshart
Tel. 07731/8800-13
m.busshart@wochenblatt.net

Garten/Landschaftsbau
SCHOCH Gebrüder
78239 Rielasingen
Hintere Winkelstauden 1
Telefon 07731/53959
Telefax 07731/79850-5
E-Mail: gebrschoch@aol.com
Wir wünschen viel Spaß am Waldfest!

www.futterhaus.de
78239 Rielasingen
Hauptstraße 16
Tel. 07731/9093113
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9 - 19 Uhr
Sa. 9 - 18 Uhr
Inh. Theodora Sattler
DAS FUTTERHAUS
TIERISCH GUT!

Ein Rrruummss endet meist bei uns!
ALICKE KAROSSERIE + LACK
Robert-Bosch-Str. 14
78239 Rielasingen
Tel. 07731/22797
Unfallinstandsetzung
Lackierung PKW/LKW
Digitale Schadensaufnahme
Partnerbetrieb div. Versicherungen

FLIESEN-BÄZLIK
E-Mail: bazliklaszlo@gmail.com
Handy: 0176/314-167-06 · Fax: 07731/7499920
Alles rund ums Bad aus einer Hand
• Fliesen, Platten, Mosaikarbeiten
• Natursteinarbeiten
• Betonwerksteinarbeiten
• Terrassenarbeiten
• Elektroanlagen
• Einbau von Fenstern und Fensterbänken
• Reparaturaufträge
• Laminat
• Verputz und Mauerarbeiten
• Trockenbau
78239 Rielasingen-Worblingen
Horstraße 57

RANDEGGER ACE-Vitamin-Drink
Nur 23,3 kcal je 100 ml
ACE-Vitamin-Drink
Nur 23,3 kcal je 100 ml